Trauer- und Begräbnuß-

Music

Bey

Hochansehnlicher Christlicher Leichbestättigung

Des

Hochedlen und Gestrengen Herrn/

Herrn Johann Helms/

Dero zu Dännemarck Norwegen Königl: Mayest: hochbetrauten Raths/ und Cantzlern in denen Fürstenthümbern Schleßwig Hollstein; wie auch hochbestalten Præsidenten der Pinnenberg- und Altonaischen Ober-Appellation-Gerichten;

Wie dessen Leiche am 15. Augusti 1678. bey Volckreicher Versamblung zugetragen und beygesetzet worden/

In Glückstadt in der Stadt-Kirchen gehalten

Von

Diedrich Becker/

bestalten Raths Violisten in Hamburg.

Glückstadt / Gedruckt durch Melchior Kochen / 1678.

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

Traur- und Begräbniß-
Music

über

Johann Helms

Königl. Rath und Kantzler in Schleßwig Hollstein,
Präsident der Pinneberg- und Altonaischen Ober-
Appellations-Gerichten
bey dessen Leichbestättigung am
15. Augusti 1678
Zu Glückstadt in der Stadt-Kirchen gehalten
von

Diedrich Becker.

bestallten Raths Violisten in Hamburg

Glückstadt, gedruckt durch Melchior Koch
1678.

Efter de trykte Stemmer sat. Partitur af S. A. E. Hagen. Mai 1890.

Traur: Concert à 8: 4. Voce 4. Instrum: D B.

Braccio 1.

Braccio 2.

NB

Braccio 3.

Violino fagotto.

Cantus.

NB

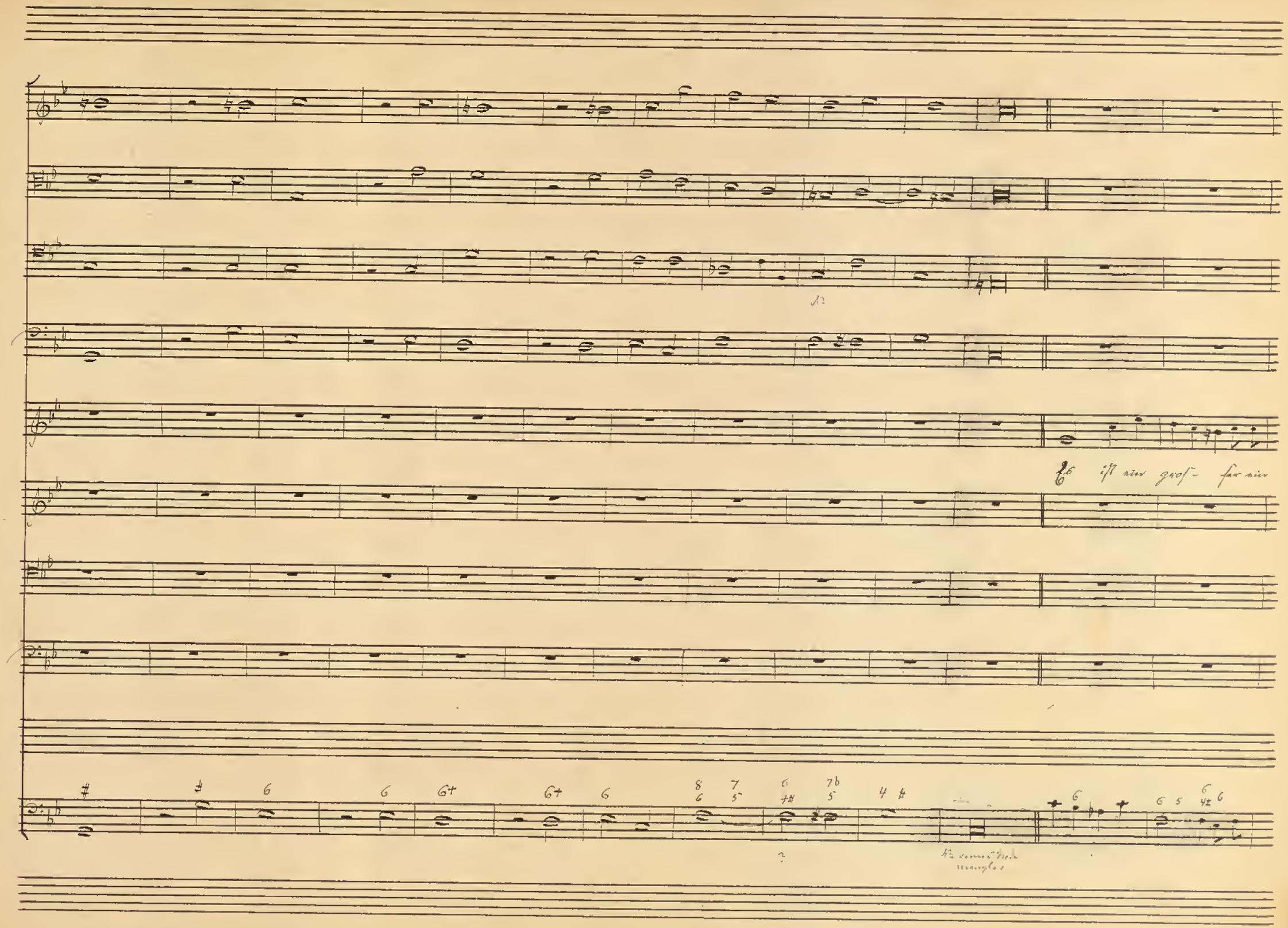
Altus.

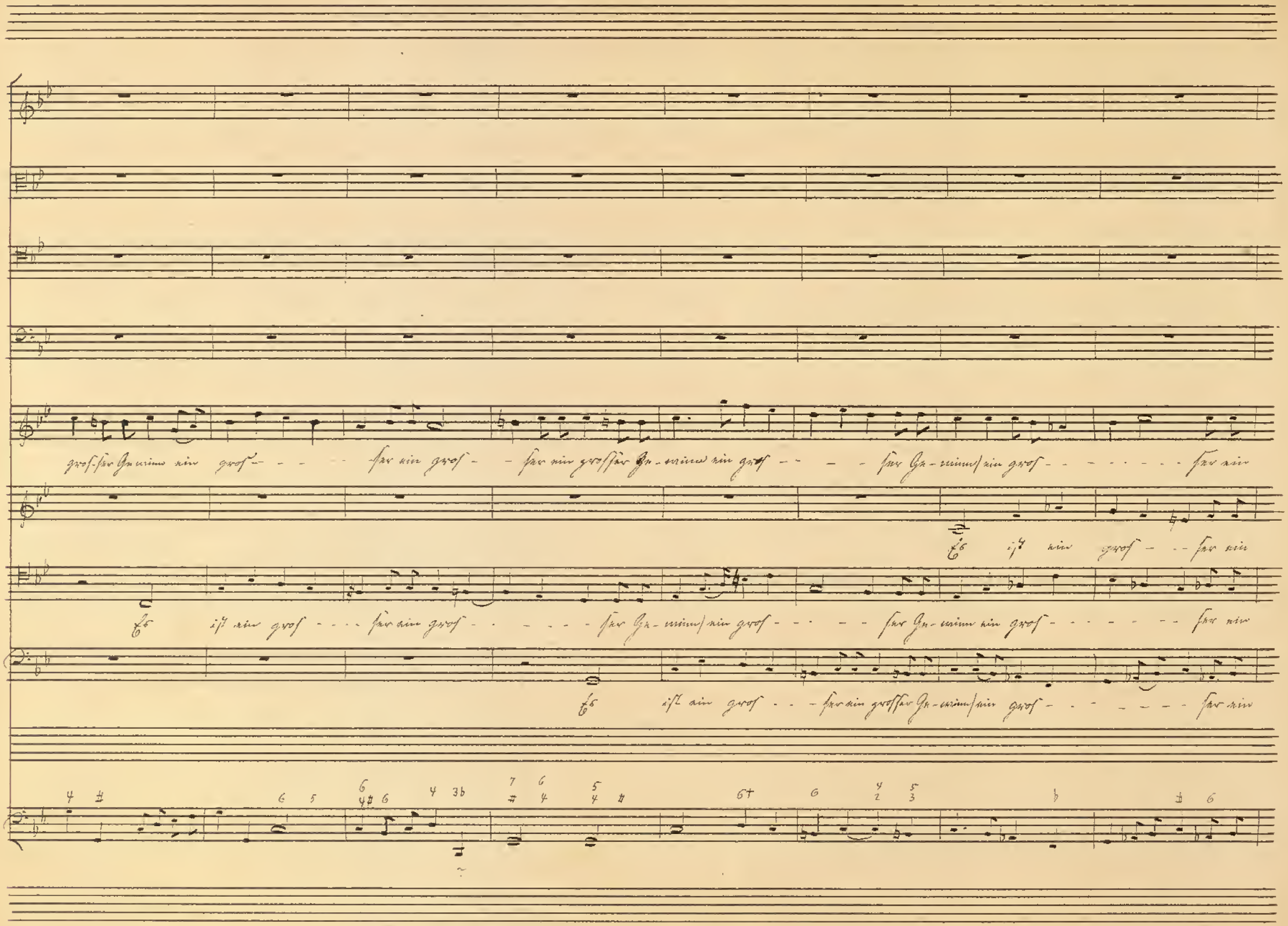
Tenor.

Bassus.

Basso Cont:

Simphonia.


Es ist ein gros- ser ein



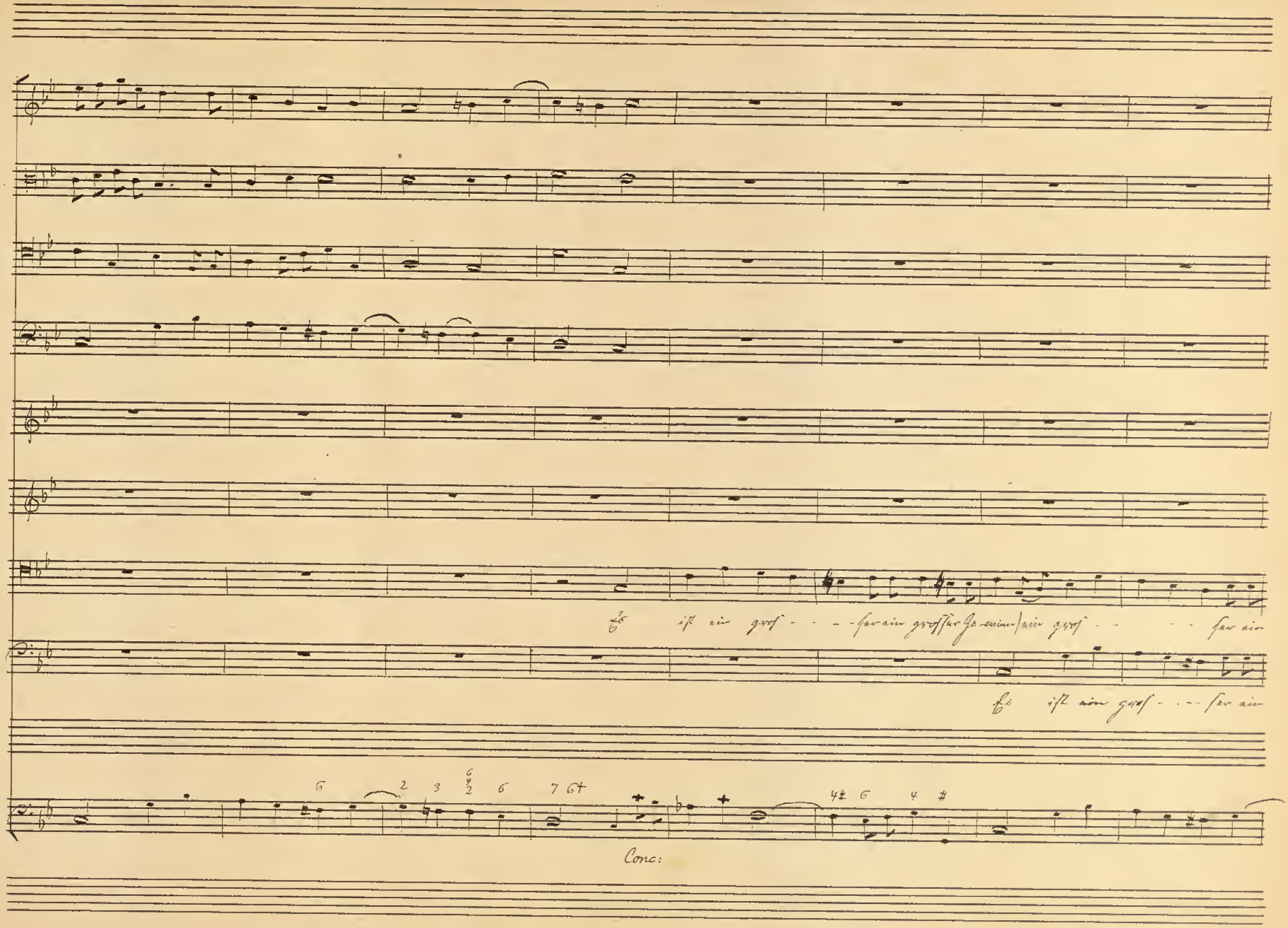
grosser Gewinn ein grosser ij Ge-winn wer Gott-selig ist/ ij und läs-set ihm be-gnü-gen/

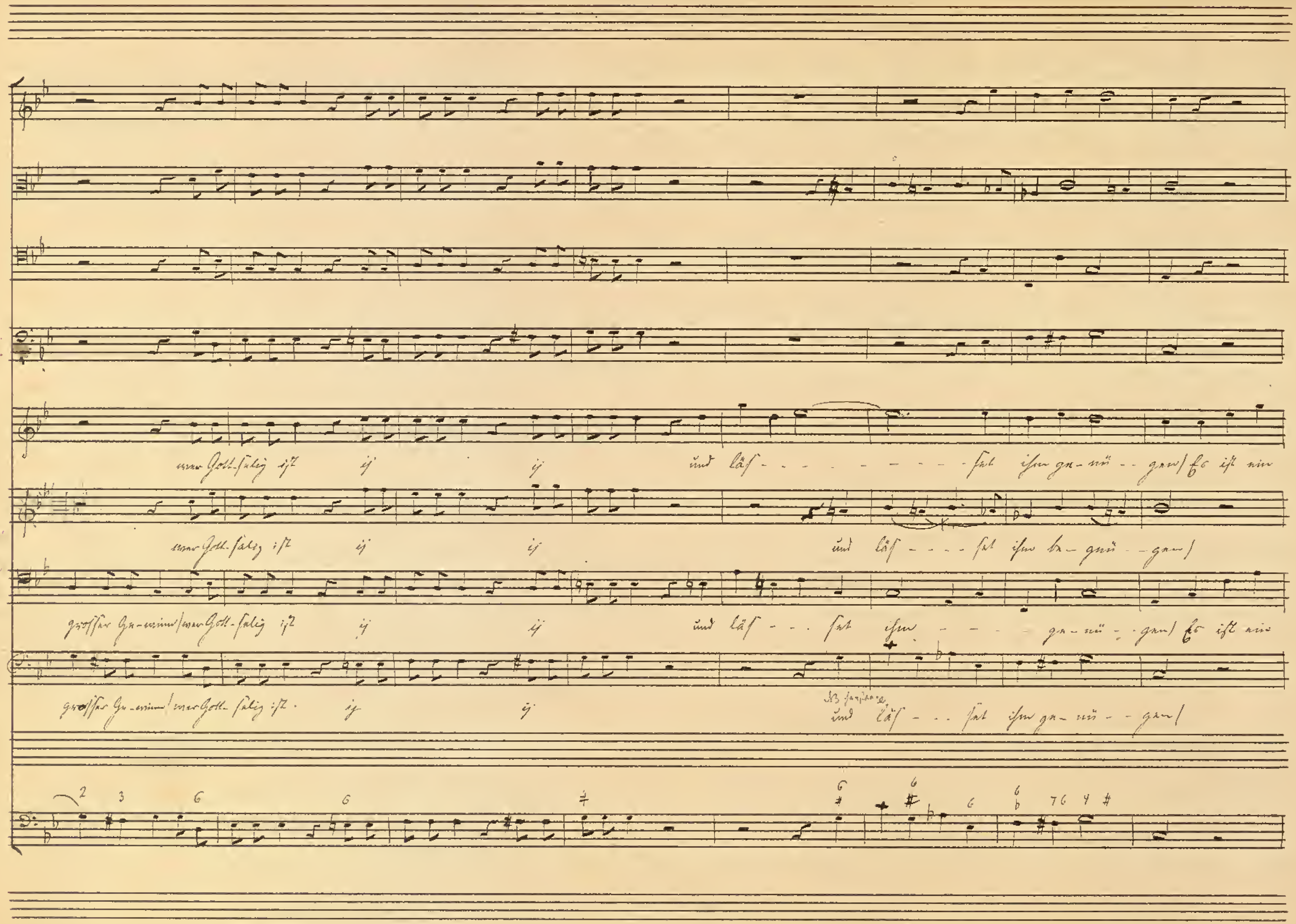
grosser Gewinn/ ein gros - - - ser Ge-winn/ wer Gottselig ist/ ij und läst ihm ge-nü-gen/

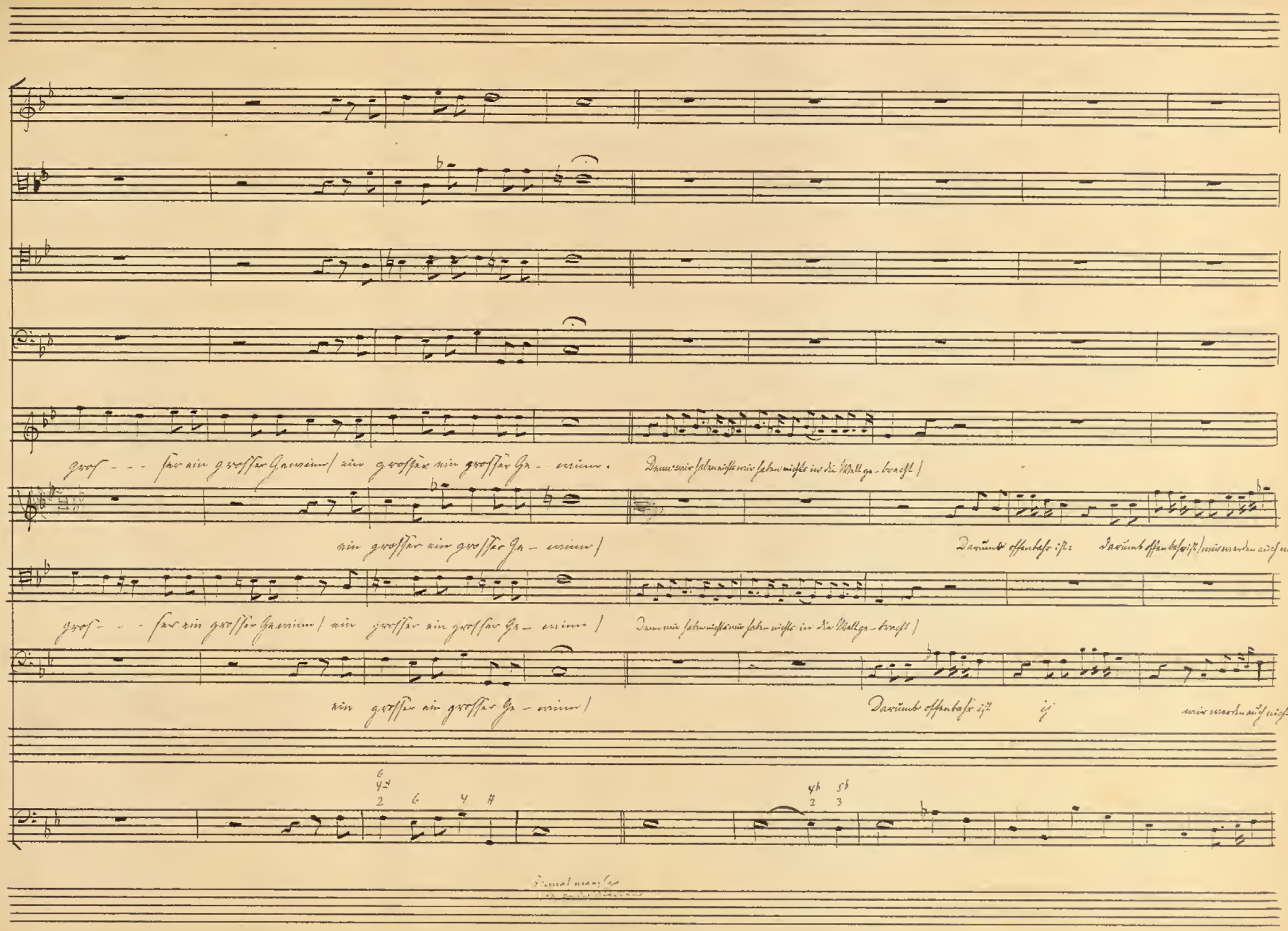
grosser Ge-winn/ ein gros - - - - ser Ge-winn/ wer Gott-selig ist ij und läs-set ihm ge-nü-gen/

grosser Ge-winn/ ein grosser ein grosser Ge-winn/ wer Gottselig ist/ ij und läs-set ihm ge-nü-gen/

Instr:


Es ist ein gros - - - ser ein grosser Ge-winn | ein gros - - - - ser ein
Es ist ein gros - - - ser ein
Conc:


wer Gott-selig ist ij ij und läs - - - set ihm ge-nü - - gen / so ist ein
wer Gott-selig ist ij ij und läs - - - set ihm ge-nü - - gen /
grosser Ge-winn / wer Gott-selig ist ij ij und läs - - set ihm - - - ge-nü - - gen / so ist ein
grosser Ge-winn / wer Gott-selig ist. ij ij und läs - - set ihm ge-nü - - gen /


gros - - - ser ein grosser Gewinn / ein grosser ein grosser Ge - winn.
Denn wir haben nichts wir haben nichts in die Welt ge - bracht /
ein grosser ein grosser Ge - winn /
Darumb offenbahr ist: Darumb offenbahr ist / wir werden auch nichts /
gros - - - ser ein grosser Gewinn / ein grosser ein grosser Ge - winn /
Denn wir haben nichts wir haben nichts in die Welt ge - bracht /
ein grosser ein grosser Ge - winn /
Darumb offenbahr ist ij wir werden auch nichts

4?

Denn wir haben nichts wir haben nichts im die Welt ge-

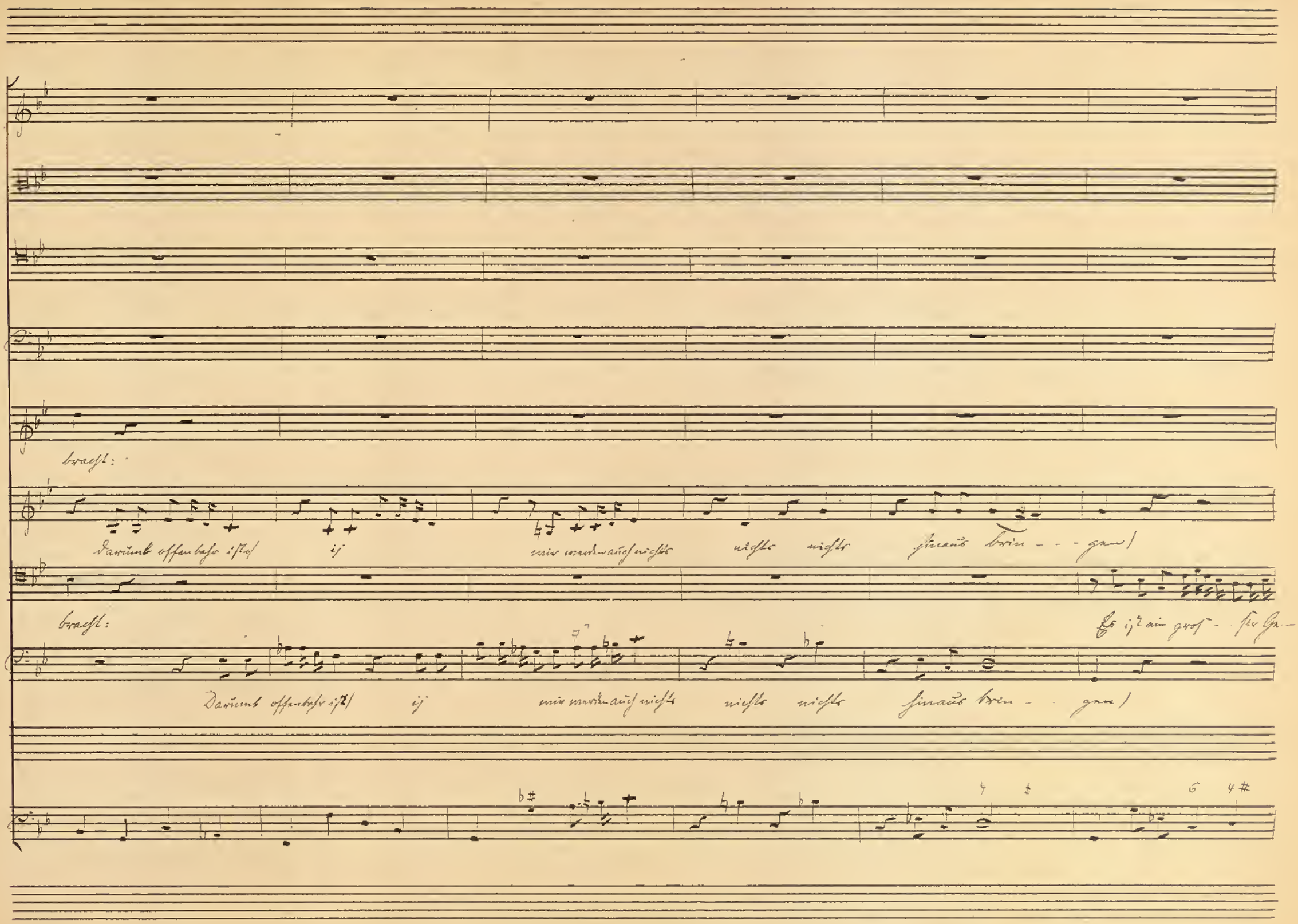
nichts nichts nichts hinaus hin - - gen/

Denn wir haben nichts wir haben nichts im die Welt ge-

nichts nichts nichts hinaus hin - - gen/

Instr:

C:

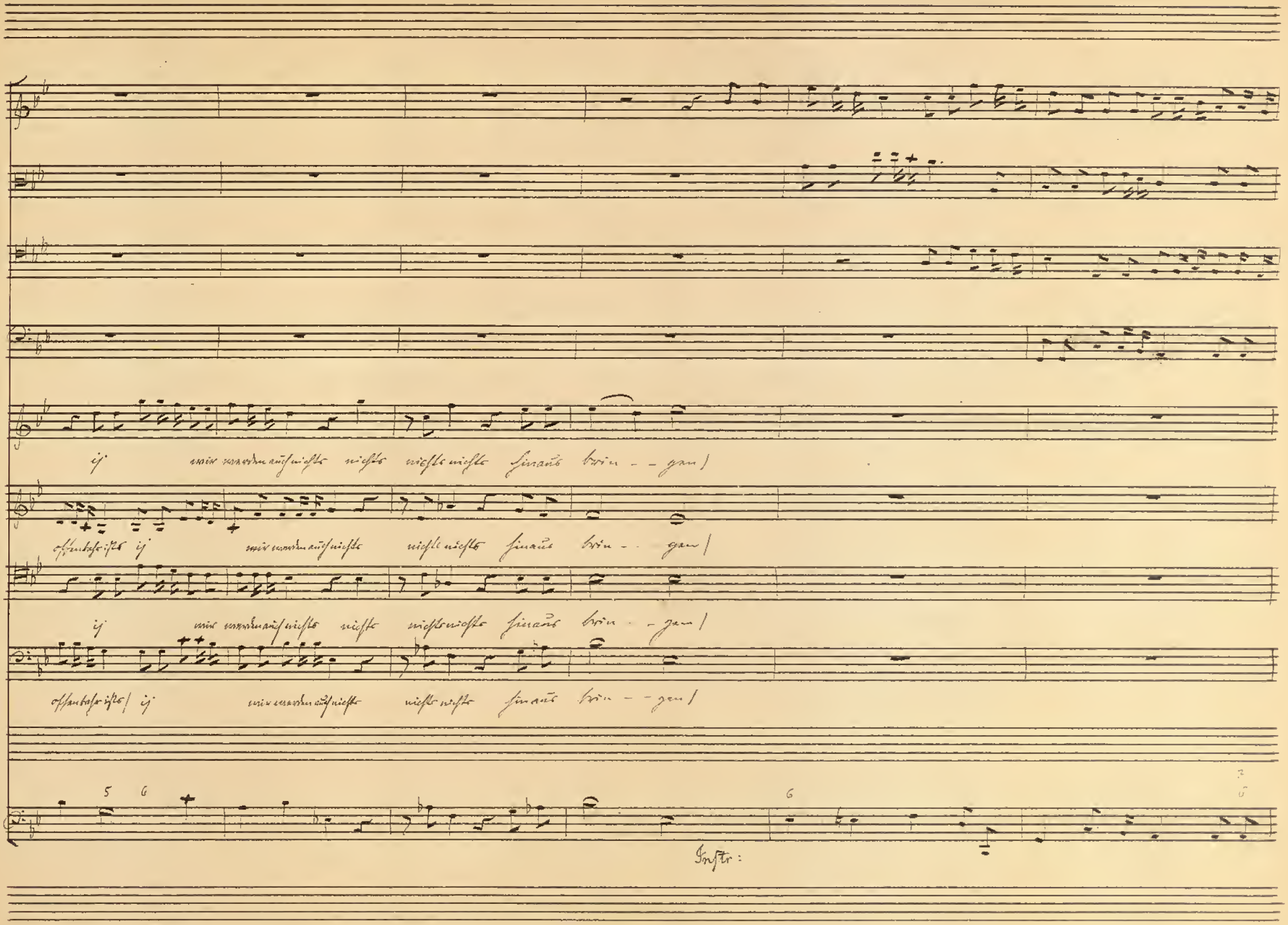

bracht:
Darumb offenbahr ist/ ij wir werden auch nichts nichts nichts hinaus brin - - - gen/
bracht:
Es ist ein gros - ser Ge -
Darumb offenbahr ist/ ij wir werden auch nichts nichts nichts hinaus brin - - gen/

Es ist ein gros - ser Ge - winn wer Gottselig ist! und läs - set ihm ge - nü - - gen! Darumb offenbahr ist 6

wer Gottse - lig ist und lässet ihm ge - nü - - - gen! denn wir haben nichts wir haben nichts in die Welt ge - bracht! darumb

winn! ein gros - ser Ge - winn wer Gottselig ist! und lässet ihm ge - nü - - - gen. Darumb offenbahr ist 6

wer Gottselig ist und lässet ihm ge - nü - - gen! denn wir haben nichts wir haben nichts in die Welt ge - bracht! darumb


ij wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin - - gen)
offenbahr ists ij wir werden auch nichts nichts nichts hinaus brin - - gen)
ij wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin - - gen)
offenbahr ists) ij wir werden auch nichts nichts nichts hinaus brin - - gen)
Instr:

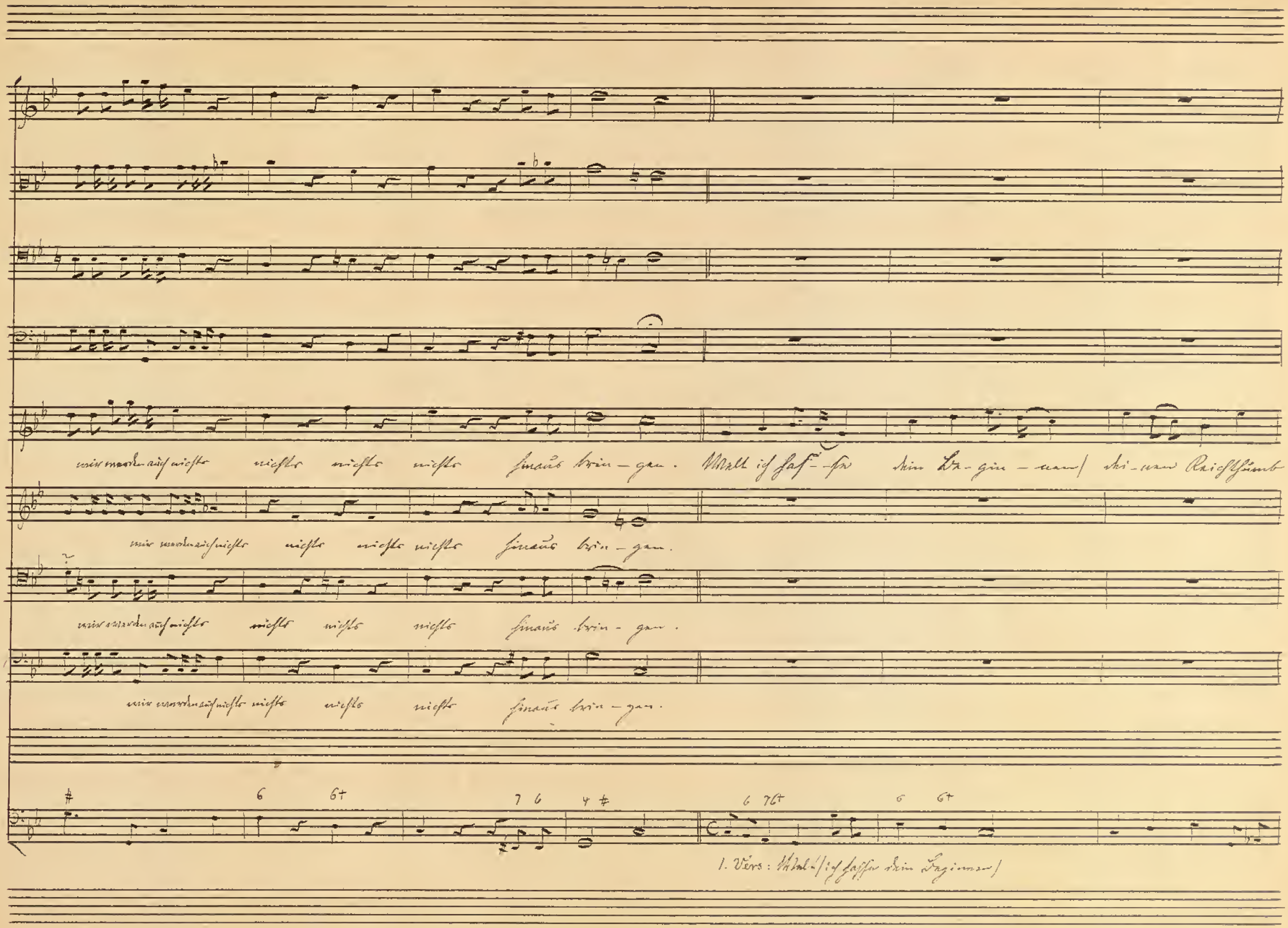
Darumb offenbahr ists ij ~~Ihr werden auch~~ wir werden auch nichts nichts hinaus brin - gen / darumb offenbahr ists ij

darumb offenbahr ists / ij wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin - - gen / darumb offenbahr ists / ij

Darumb offenbahr ists ij ij wir werden auch nichts nichts hinaus brin - - gen / darumb offenbahr ist ij

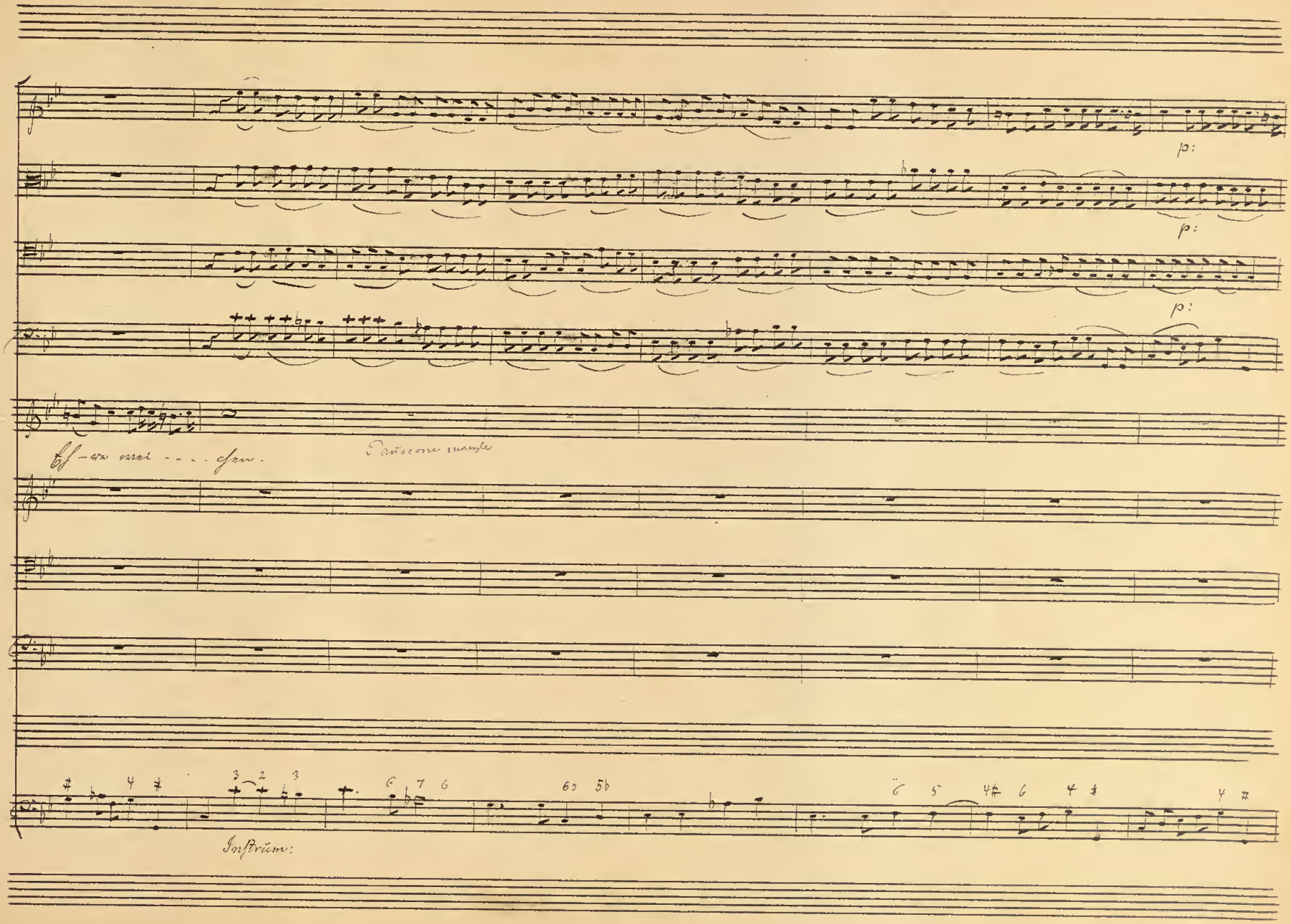
darumb offenbahr ists ij wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin - gen / darumb offenbahr ists / ij

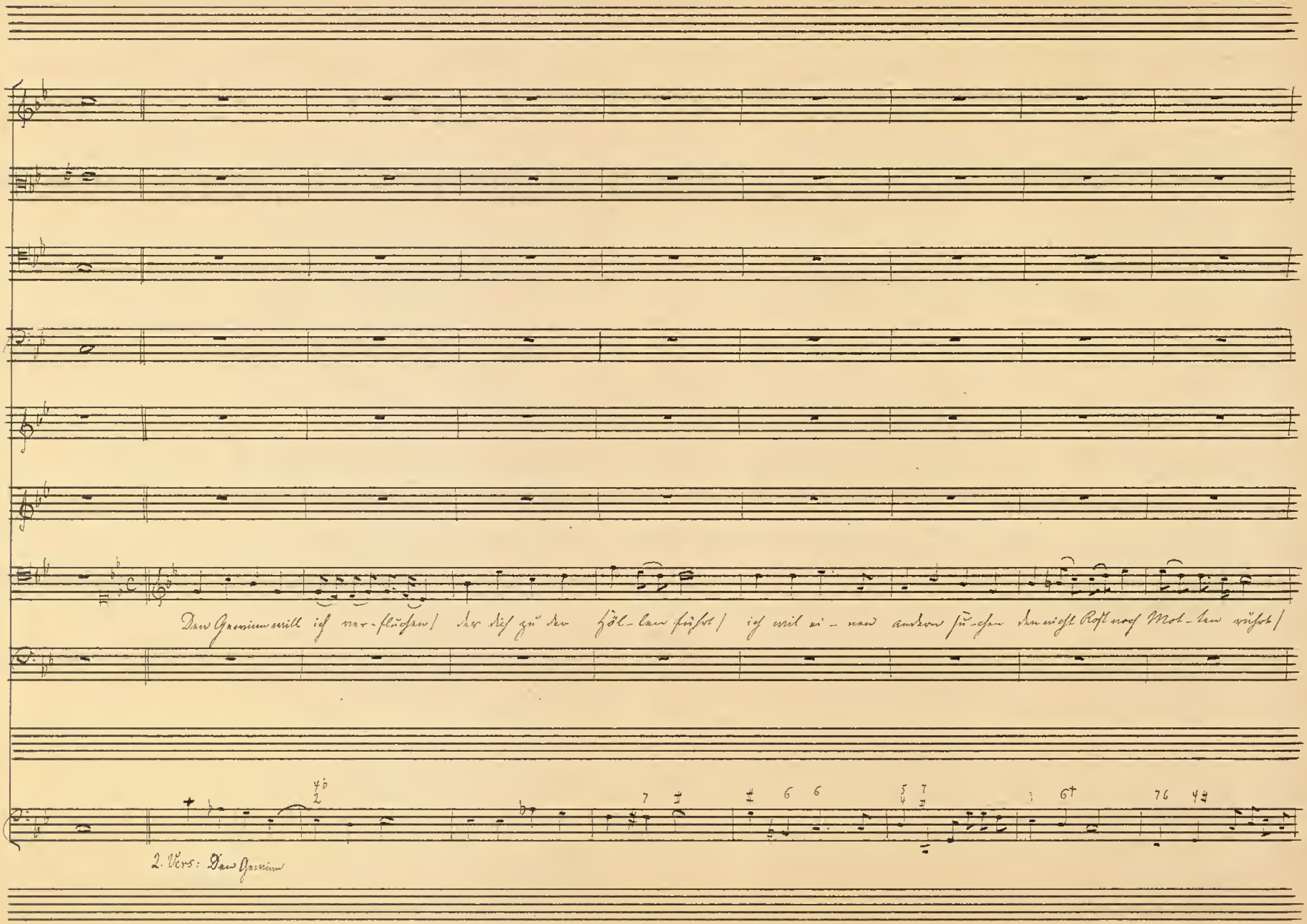
6 5 4 3 6 5 4 7 6


wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin-gen. Welt ich hass-se dein Be-gin-nen, dei-nen Reichthumb
wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin-gen.
wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin-gen.
wir werden auch nichts nichts nichts nichts hinaus brin-gen.
1. Vers: Welt (ich hasse dein Beginnen)

Ehr und Pracht / deßfals du mit al-len Sinnen bist be-kümmert Tag und Nacht / dein Vergnü-gen zu er rei-chen / soll auch Recht und

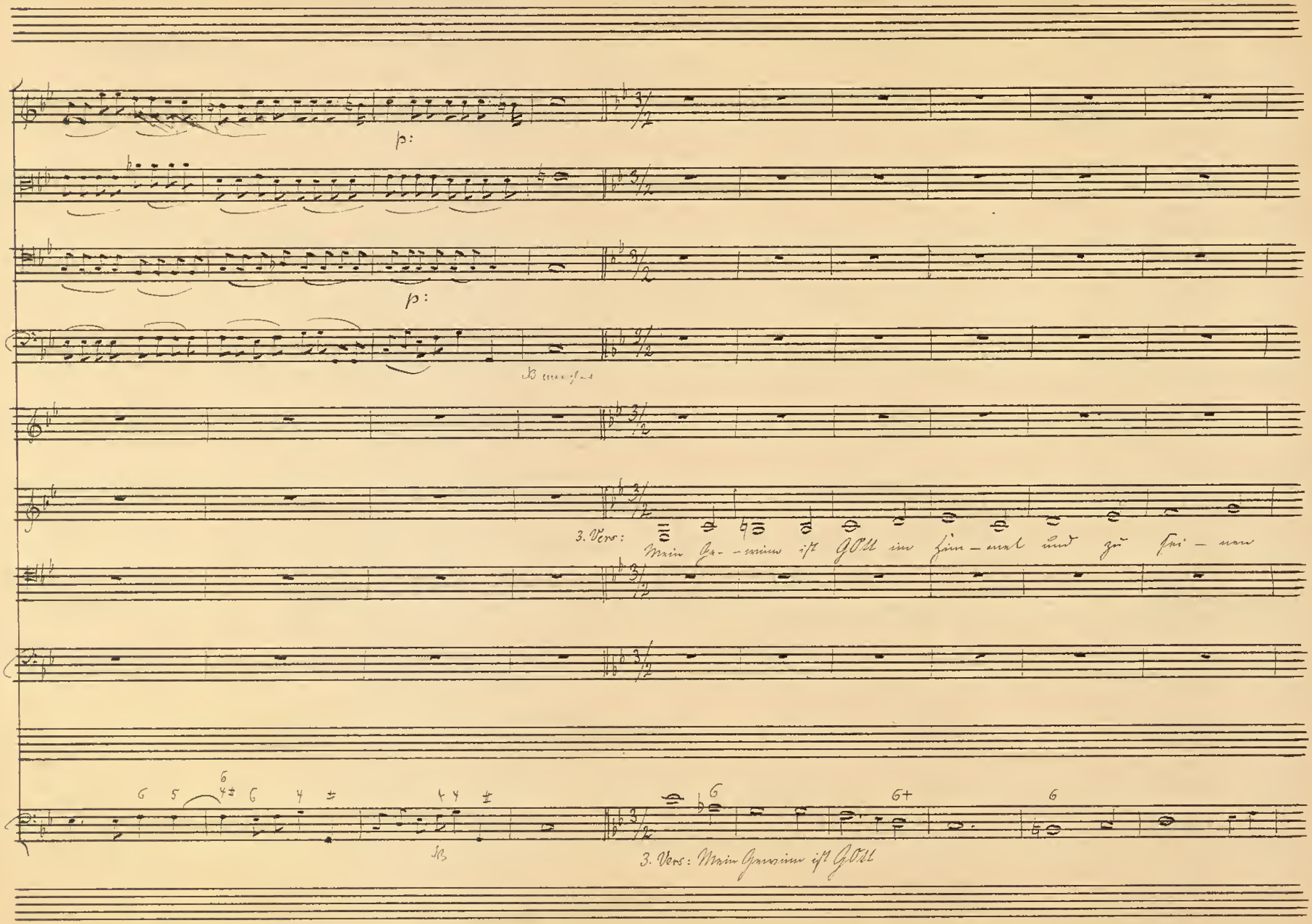
BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

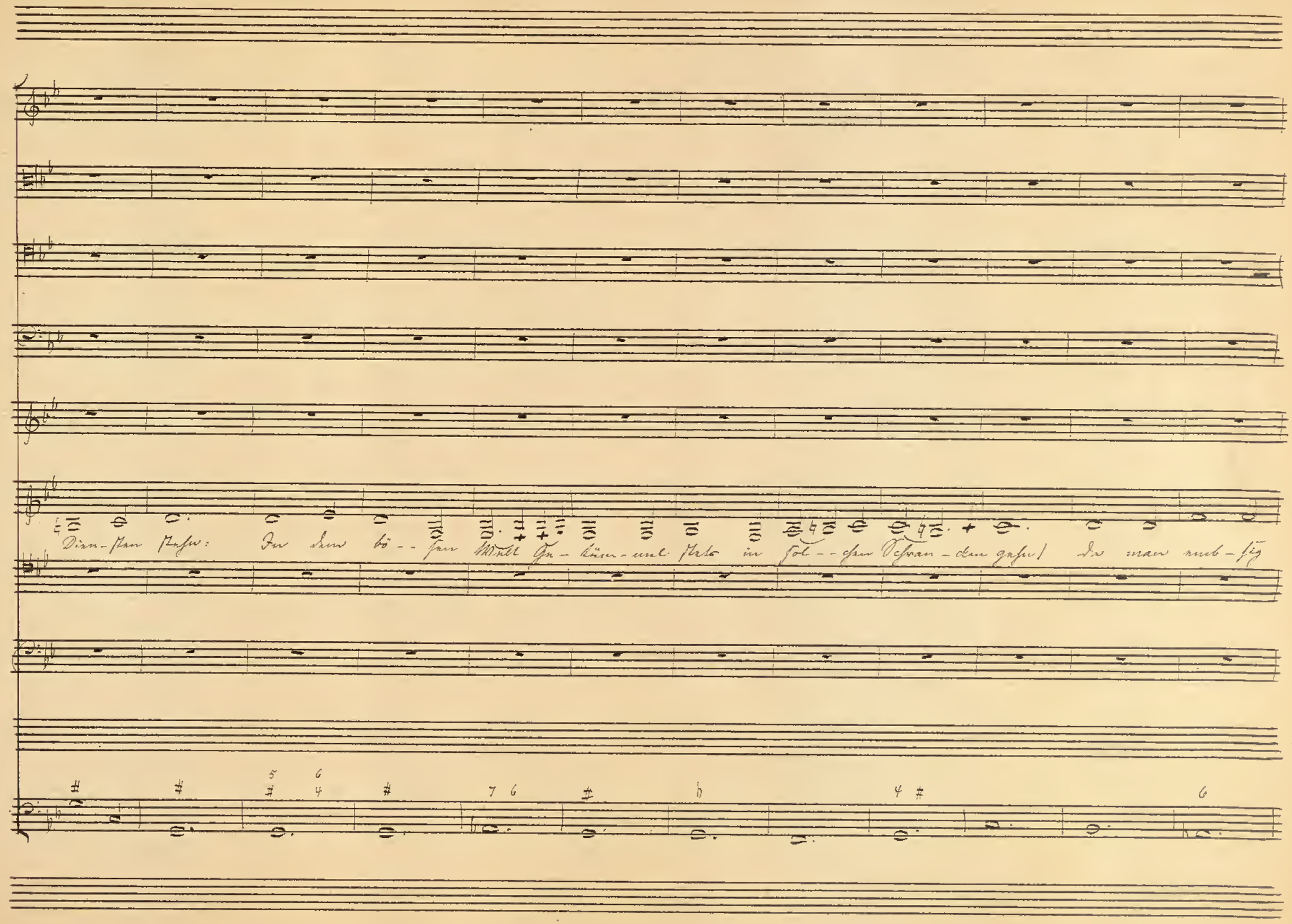

p:
p:
p:
Ach-re mei - - - chen.
Pauscone manse
Instrum:

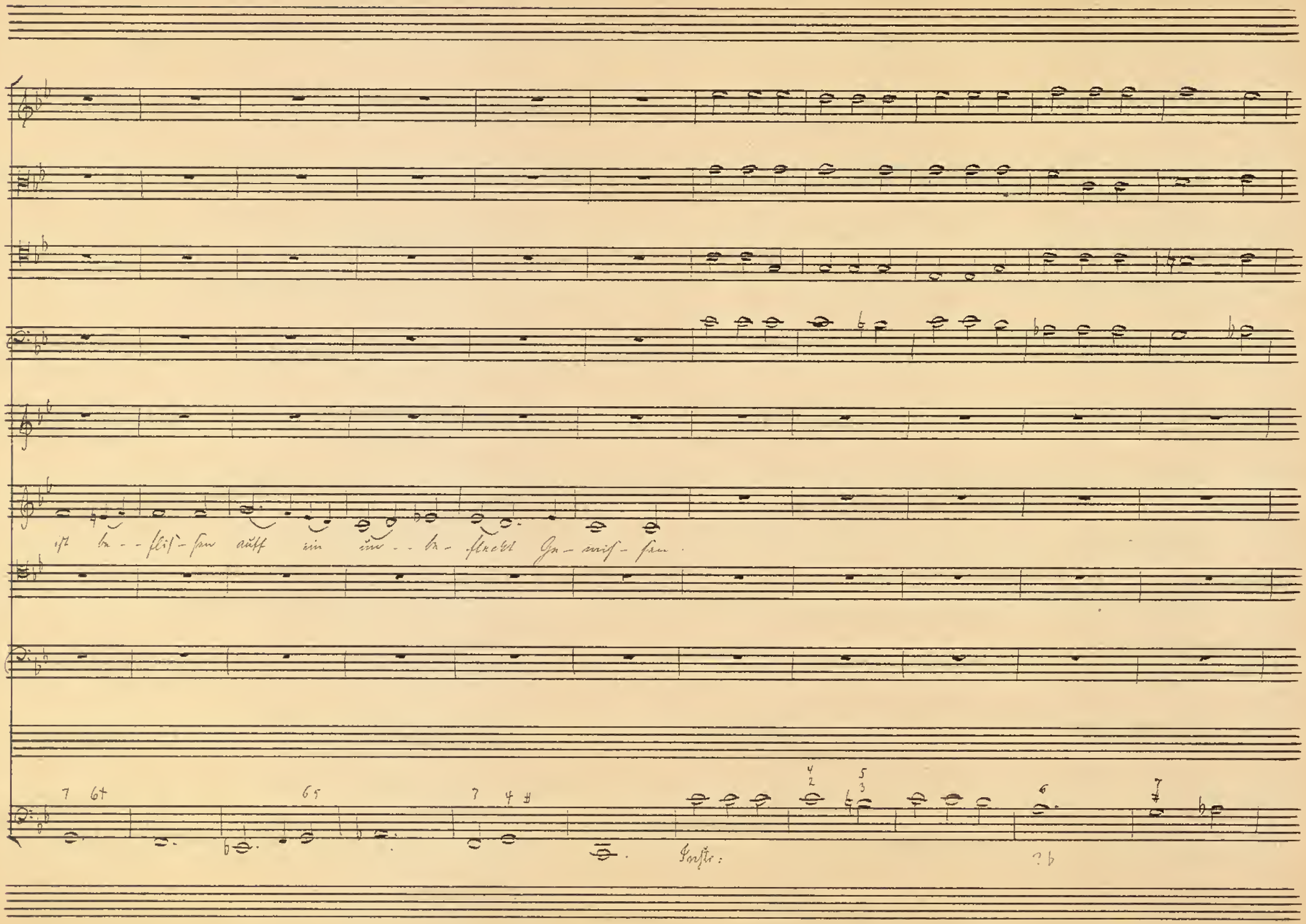

Den Gewinn will ich ver-fluchen / der dich zu der Höl-len führt / ich will ei-nen andern su-chen den nicht Rost noch Mot-ten rührt /
2. Vers: Den Gewinn

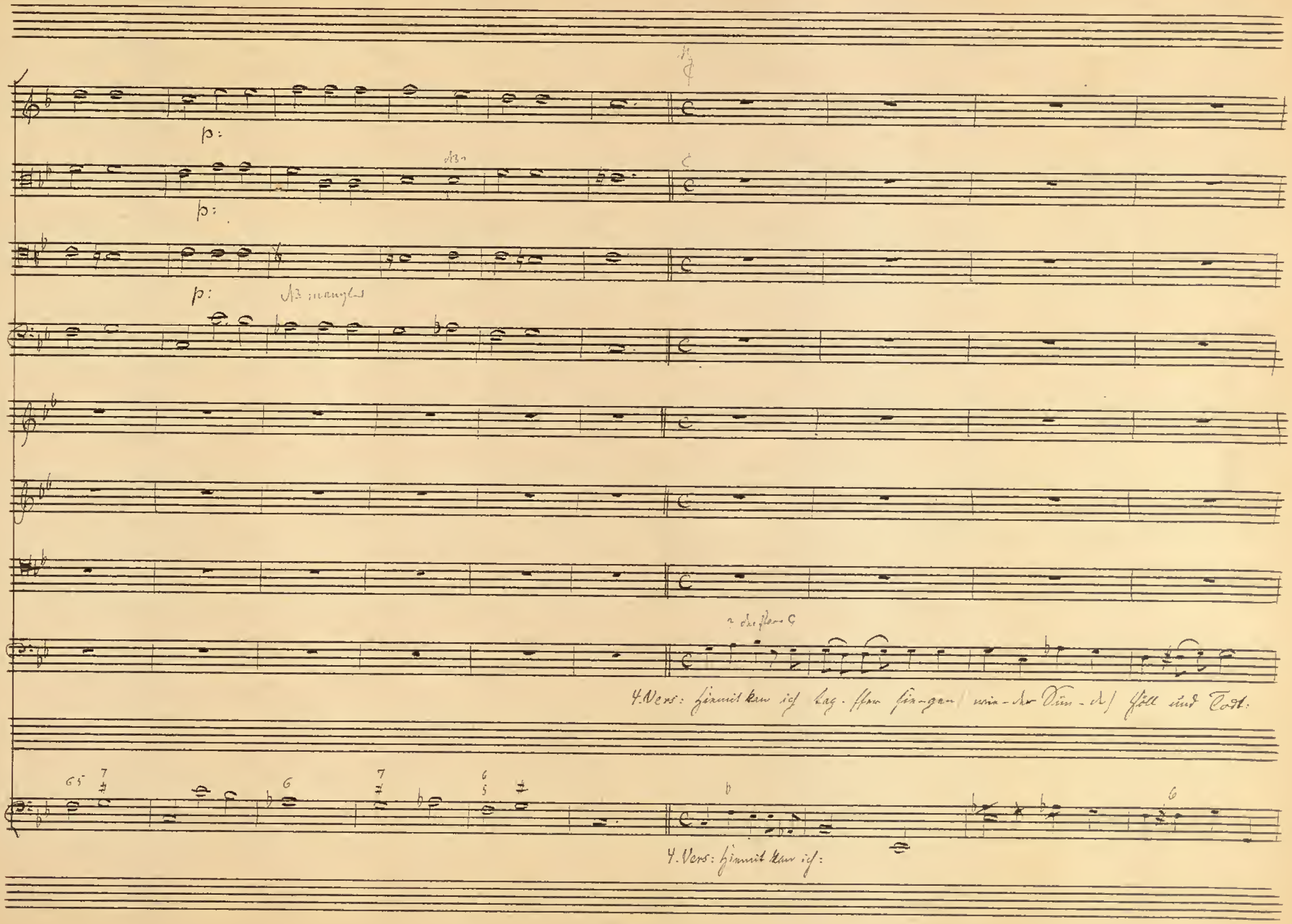
der mir bleibt in Noth und Sterben / und mich macht zum Him-mels-Er - - - - ben.

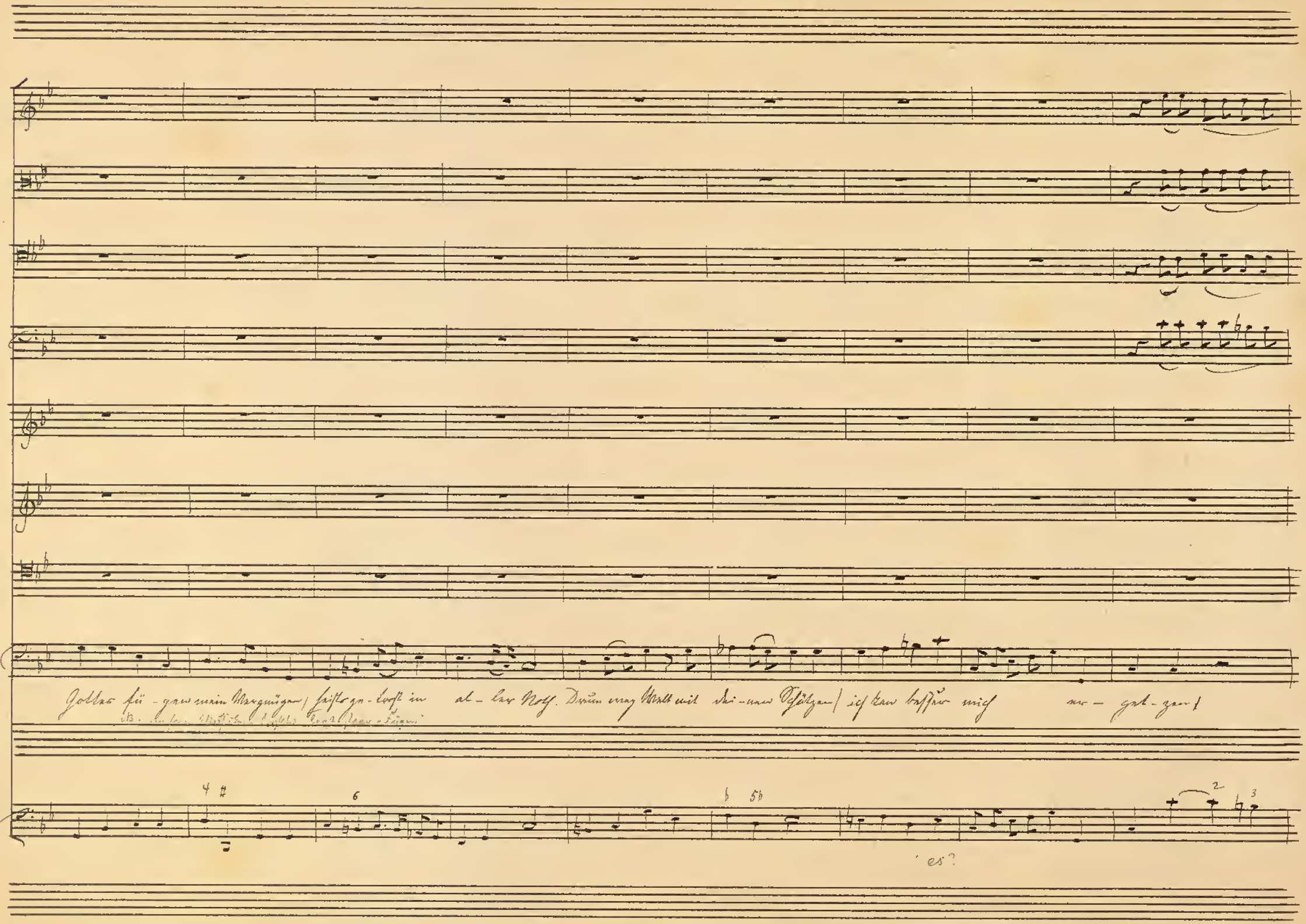
Instr:

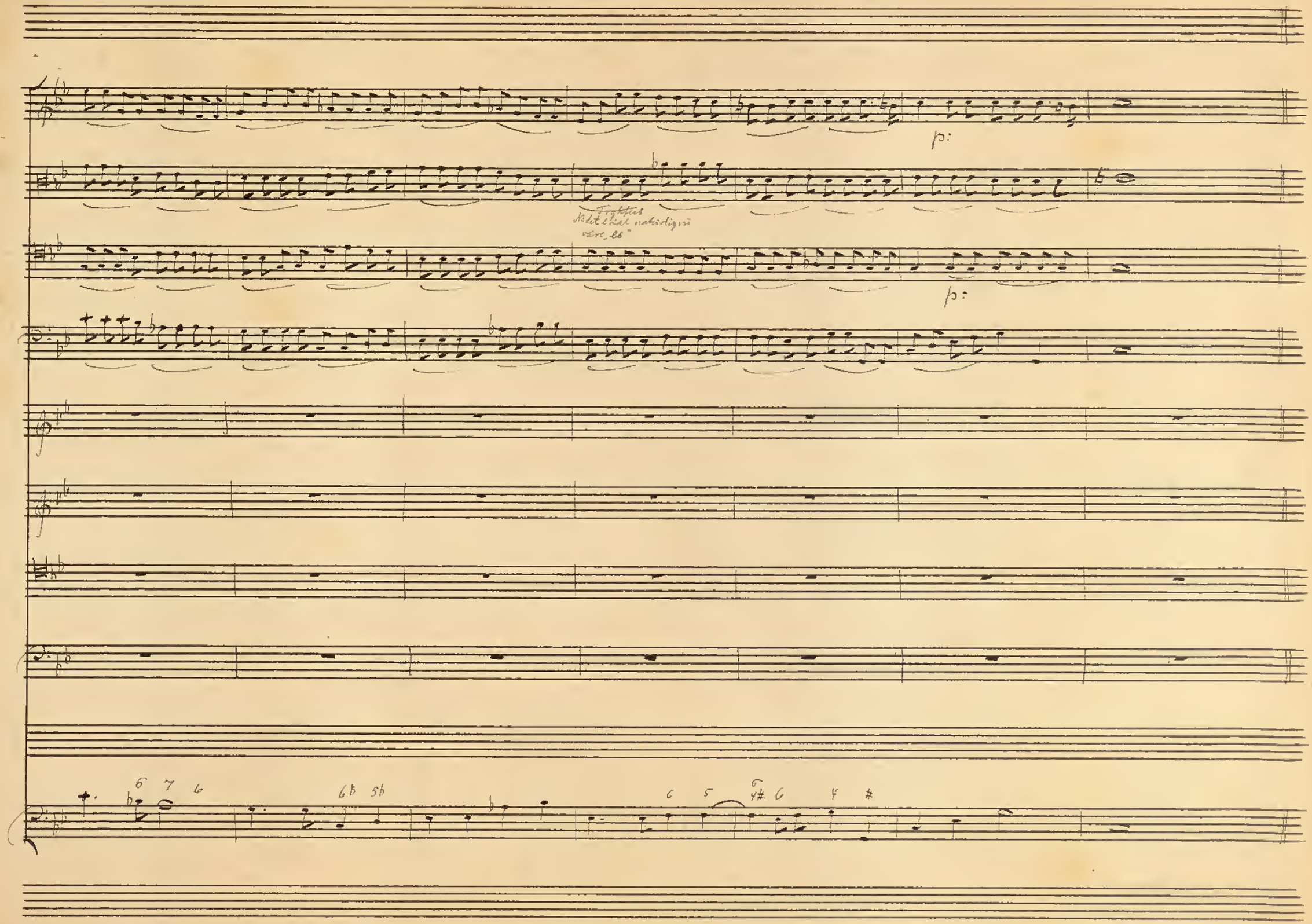

p:
p:
3. Vers: Mein Ge- -winn ist GOtt im Him- mel und zu sei- nen
3. Vers: Mein Gewinn ist GOtt

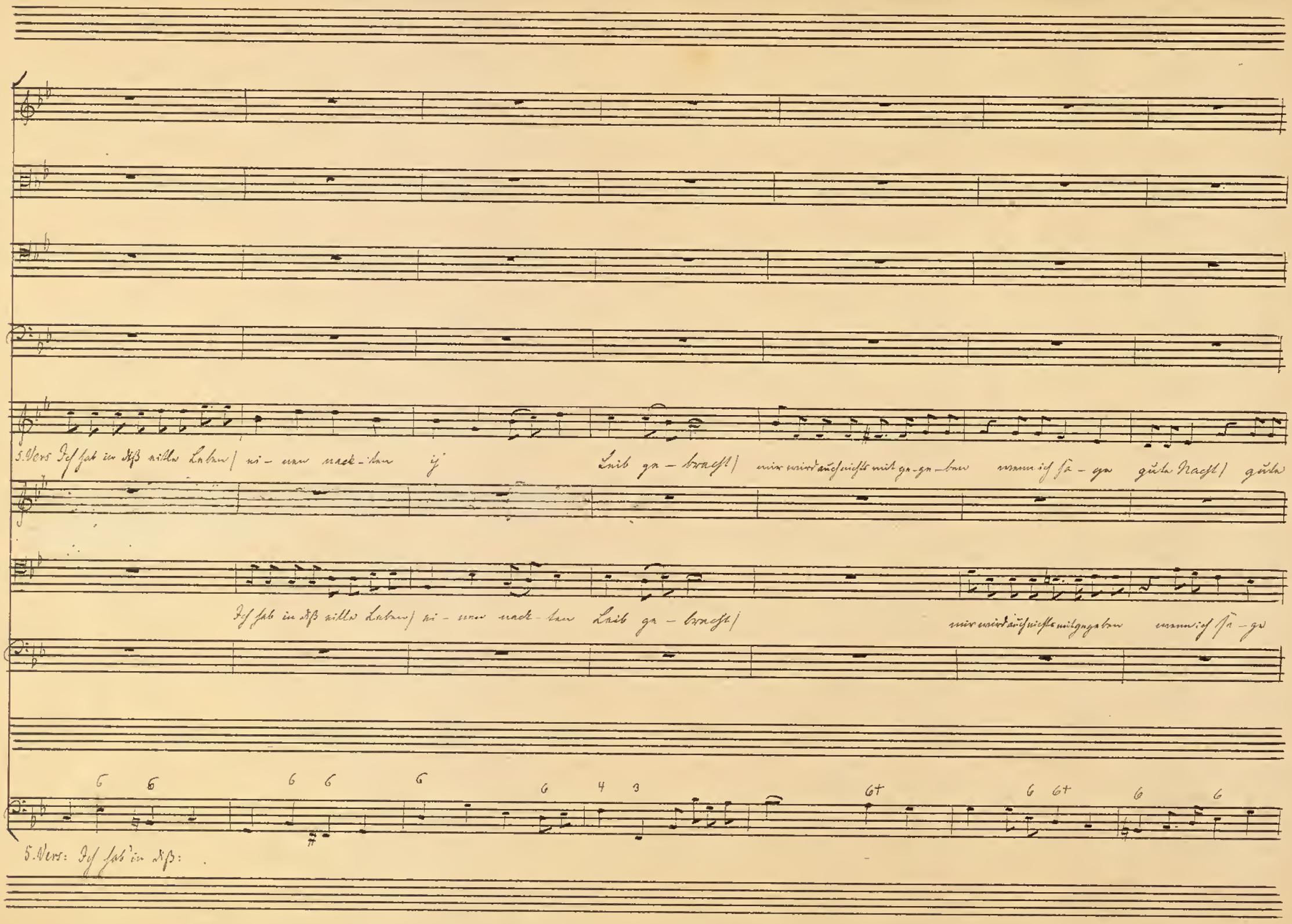

Dien-sten stehn: In dem bö-sen Welt Ge-kün-mel stets in sol-chen Schran-cken gehn! da man emb-sig

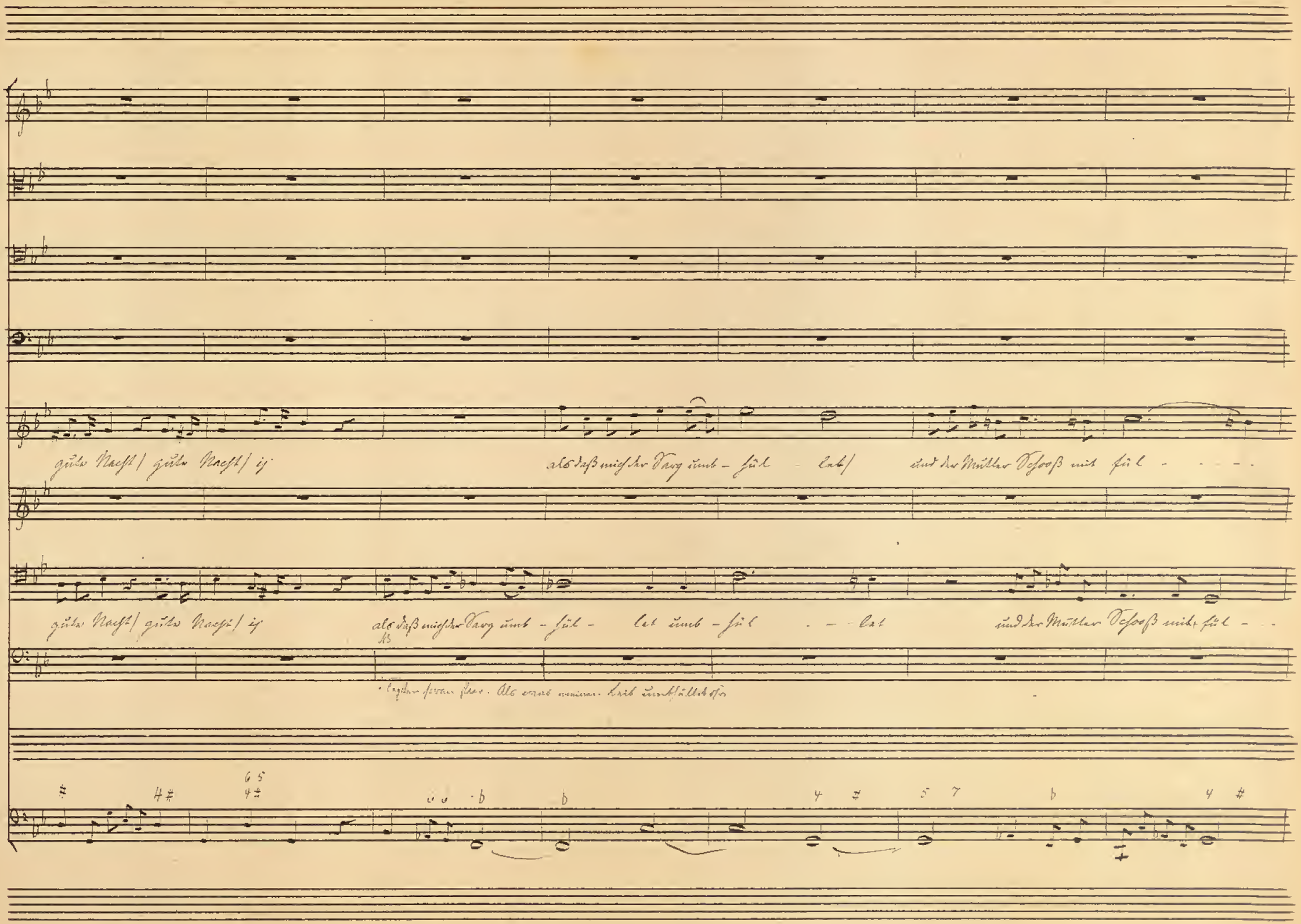

ist be - - fliß - sen auff ein un - - be - fleckt Ge - miß - sen.
Forstr:

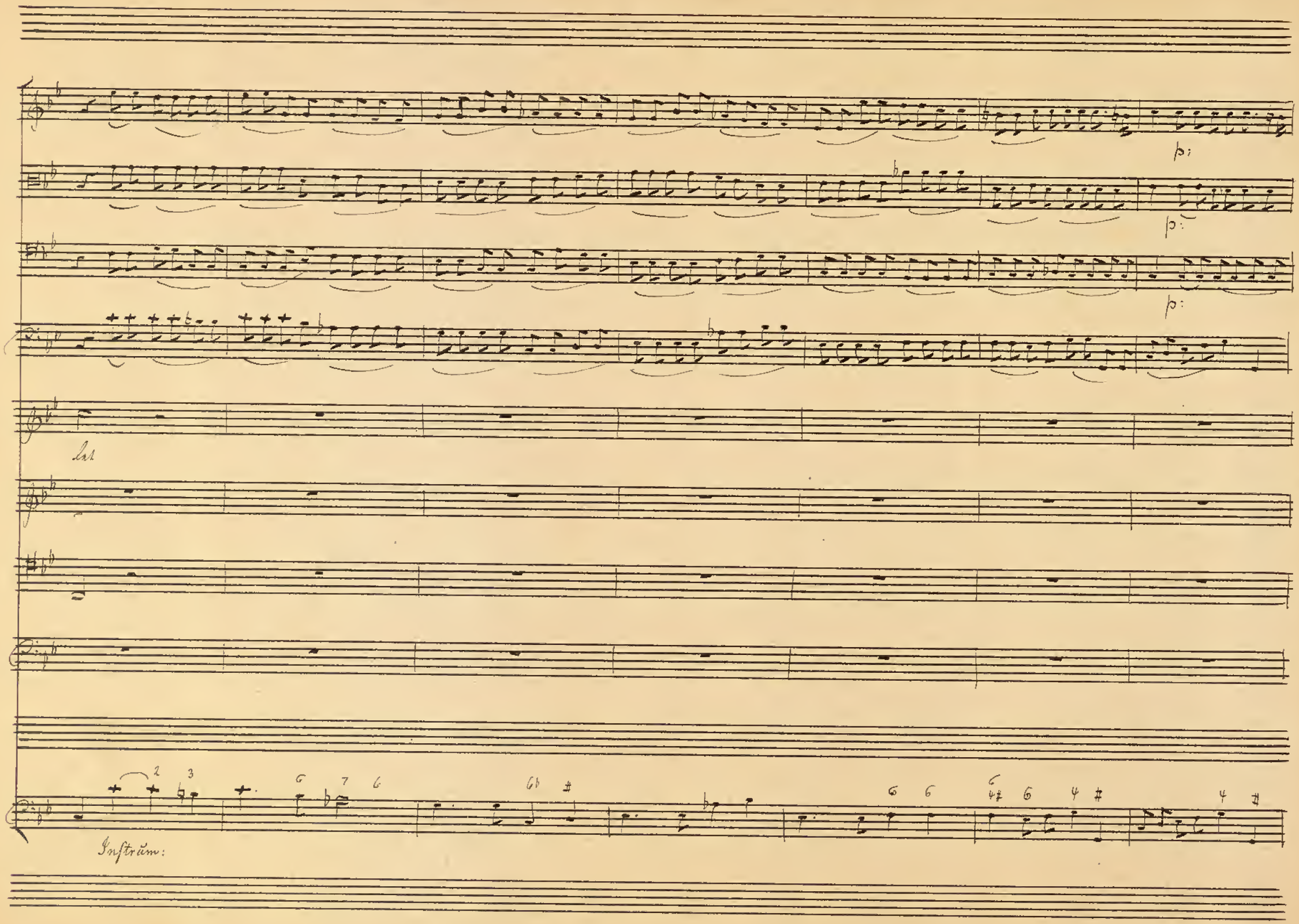

p:
p:
p:
4. Vers: Hiemit kan ich tag-ffer hie-gen wie-der Sün-de Höll und Todt:
4. Vers: Hiemit kan ich:

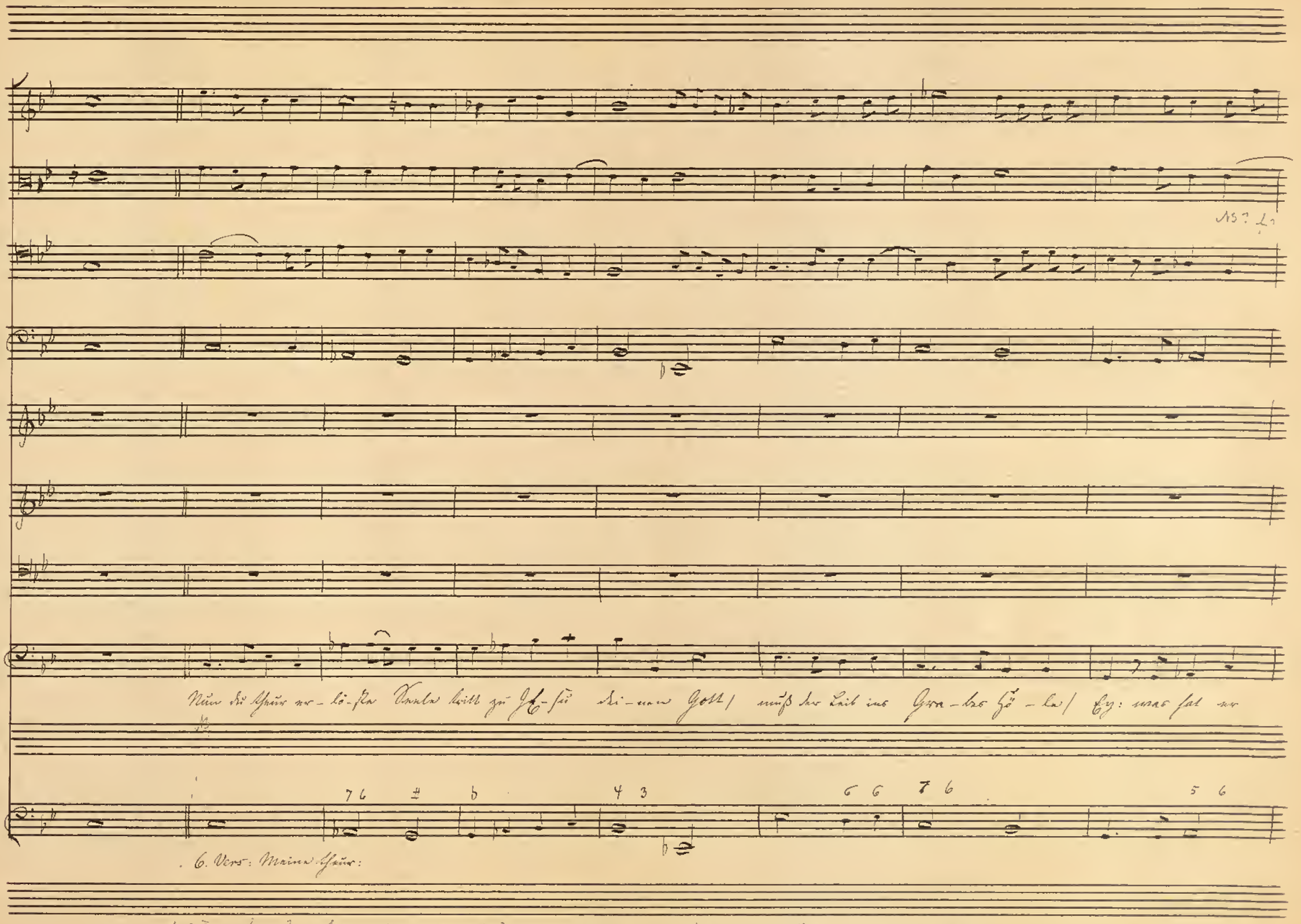

Gottes fü - gen mein Vergnügen, heißt ge - trost in al - ler Noth. Drum weg Welt mit dei - nen Schätzen, ich kan besser mich er - get - zen,
es?


p:
p:

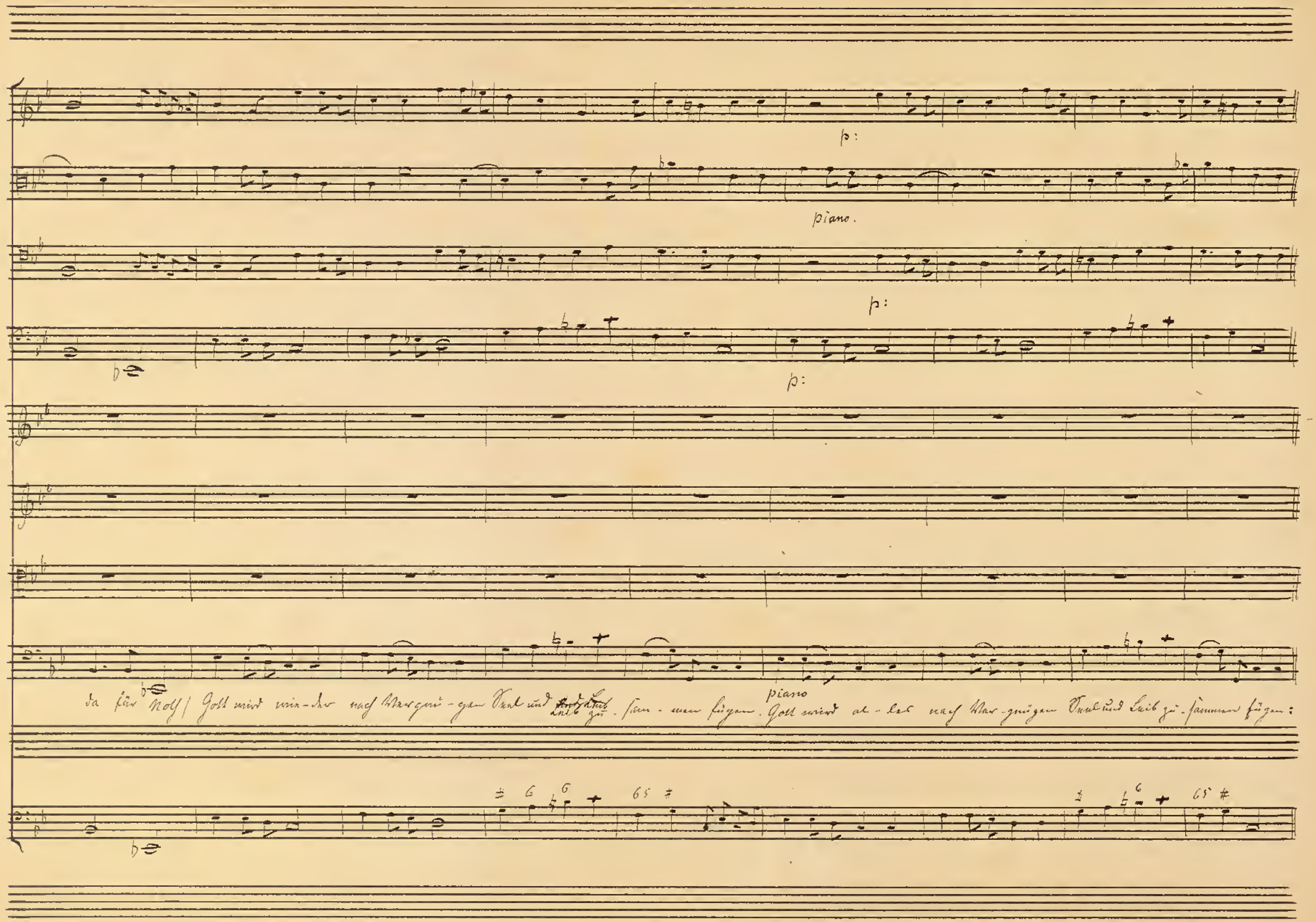

5. Vers Ich hab in diß eitle Leben / ei - nen nack - ten ich Leib ge - bracht / mir wird auch nichts mit ge - ge - ben wenn ich sa - ge gute Nacht / gute
Ich hab in diß eitle Leben / ei - nen nack - ten Leib ge - bracht / mir wird auch nichts mitgegeben wenn ich sa - ge
5. Vers: Ich hab' in diß:


gute Nacht / gute Nacht / ich
als daß mich der Sarg umb - hül - let /
und der Mutter Schooß mit fül - - - -
gute Nacht / gute Nacht / ich
als daß mich der Sarg umb - hül - let umb - hül - - let
und der Mutter Schooß mit fül - -


p:
p:
p:
Instrum:



N. d. Tegten-Sprangstaar: Meine theur: erkaufte Seele
Lebt bey Jesu / ihrem Gott;
Muß mein Leib ins Graben Höle /
Ruht er doch ohn Qual und Noth;
Gott wird ohn


p:
piano.
p:
p:
piano
da für Noth / Gott wird wie-der nach Vergnü-gen Seel und Leib zu-sam-men fügen. Gott wird al-les nach Ver-gnügen Seel und Leib zu-sammen fügen:

Tutij

Tutij

Tutij

Tutij

Nun du theur er – löß – te See – le, tritt zu JE – su dei – nen Gott, muß der Leib ins Gra – bes Hö – le, Ey: was hat er

Nun du theur er – löß – te See – le tritt zu JE – su dei – nen GOtt, muß der Leib ins Grabes Hö – le, Ey: was hat er

Nun du theur er – löß – te See – le, tritt zu JE – su dei – nen Gott, muß der Leib ins Gra – – bes Hö – le, Ey: was hat er

Nun du theur er – löß – te See – le, tritt zu JE – su dei – nen GOtt, muß der Leib ins Grabes Hö – le, Ey, was hat er

da für Noth! Gott wird wieder nach Ver-gnügen! Seel und Leib zu sam-men fü - - - gen.

da für Noth!: Gott wird wieder nach Ver-gnü-gen! Seel und Leib zu-sam-men fü - - gen.

da für Noth! Gott wird wieder nach Ver-gnügen! Seel und Leib zu sammen fü - - - gen.

da für Noth! Gott wird alles nach Vergnügen Seel und Leib zu-sam - - - men fü-gen

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

Repete. Es ist ein grosser Gewinn! biß

Scripsi d. 25/5 1890.

[illegible]